

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke
Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

**Bezirksvertretung
Innenstadt**
Ludwigstraße 8
50667 Köln
Tel. 0221 / 221-91309
Julie Cazier
Fraktionsvorsitzende
Julie.Cazier@stadt-koeln.de
Claus Vincon
stellv. Fraktionsvorsitzender
Claus.Vincon@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/2605/2021

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	2.12.2021

Anpassung Ampelschaltung Leystapel / Heumarkt

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Wir bitten die Verwaltung, die der Kreuzung „Am Leystapel“ und „Heumarkt“ während der baubedingten Umleitung des Radverkehrs wie folgt zu optimieren:

- Für den Rad- und Fußverkehr soll eine durchgängige Ampelschaltung zur Querung der Straßen Am Leystapel und „Heumarkt“ (Fahrrichtung des MIV Richtung Osten) eingerichtet werden.
- Die Fahrradumleitung soll besser ausgeschildert werden (z.B. Bodenmarkierung oder eine kombinierte Stelltafel „Radfahrer Umleitung Links, Fußgänger*innen Rechts“, eine bessere Beschilderung in südlicher Fahrtrichtung).
- Die LITTFASSSÄULE soll aus dem Einzugsbereich des Zebrastreifens versetzt werden (idealerweise Abbau für Zeitraum der Bauarbeiten)

Die verkehrlichen Auswirkungen der neuen Ampelschaltung sollen beobachtet und ggf. auch über die Zeit der Baustellenanordnung hinaus verstetigt werden.

Begründung

Die aktuelle Ampelschaltung sorgt bei Radfahrenden und Fußgänger*innen für eine lange Querungszeit auf einer wichtigen Nord-Süd-Verbindung für insbesondere den Rad-, aber auch den Fußverkehr. Gleichzeitig ist die Mittelinsel zu klein, um die war-

tenden Radfahrer*innen zu Stoßzeiten aufzunehmen. Hierbei ergeben sich erhebliche Gefahren für die Verkehrssicherheit.

Zudem sorgen die versetzte Schaltung der Grünphasen und die verzögerte Anfahrt des motorisierten Verkehrs an der zurückgesetzten Haltelinie auf der Straße Heumarkt dafür, dass Radfahrenden die Rotsignalisierung an der Straße „Heumarkt“ in beiden Richtungen in hoher Frequenz missachten, beim Ortstermin circa 50-80%.

Baustellen erfordern Anpassung von allen Verkehrsteilnehmer*innen. Im Rahmen der Kragplattenumleitung wird diese Last allerdings bisher ausschließlich vom Fuß- und Radverkehr getragen. Hierbei ist im vorliegenden Fall die Verkehrssicherheit höher als die Leistungsfähigkeit für den MIV zu werten.

Die Antrag ist dringlich, da die beobachteten Phänomene erst aufgrund der kurzfristig erfolgten Baustelleneinrichten beobachtbar sind / in einem Ortstermin mit der Verwaltung besprochen wurden.

Julie Cazier

Fraktionsvorsitzende

Claus Vinçon

stellv. Fraktionsvorsitzender